

SKV Ebersbach Chronik Teil 3

1981 - 1982

In unserer ersten Spielrunde nahmen wir mit drei Herrenmannschaften und einer Damenmannschaft am Spielbetrieb teil. Als Neuling hatte man sich trotz der großen Konkurrenz viel vorgenommen. Bedingt durch den Einsatz von einigen Aktiven, die bereits bei anderen Vereinen Spielerfahrung gesammelt hatten, war die Meisterschaft in der C-Klasse Göppingen das erklärte Ziel. Am Ende lag die Mannschaft SKV Ebersbach 1 mit vier Punkten Vorsprung vor dem KV Geislingen 10 und konnte gleich im ersten Jahr den Aufstieg in die B-Klasse feiern. Ein Kegelwunder im unteren Filstal nahm seinen Lauf.

1982 – 1983

Im zweiten Jahr wurde die erste Herrenmannschaft Vizemeister. Sie hatte jedoch das Glück auf ihrer Seite und konnte dennoch den Aufstieg feiern. Die zweite Mannschaft war in der C-Klasse ungefährdet und gewann souverän den ersten Titel. Auch die Damen kamen immer besser in Tritt und belegten am Ende den 3. Platz.

Den ersten Podest Platz auf Kreisebene holt für den SKV Ebersbach Oswald Kössler (er ist immer noch aktiver Spieler beim SKV). Bei den Herren 200 belegte er mit 2493 einen hervorragenden 3. Platz und konnte sich gegen Spieler durchsetzen, die zum Teil fünf Klassen höher spielten. Im Paarkampf der Damen (200 Würfe Abräumen), konnten Thekla Junger und Edith Riexinger mit 946 den 2. Platz belegen.

1983 – 1984

Im Mai wurde das traditionelle Jedermann Kegeln ausgespielt, mit dem SKV Hock vor dem Staufen. Beides waren Veranstaltungen, die sich über Jahre einen festen Platz im Jahresprogramm des Vereins sicherten. Wie in der Vergangenheit, gab es auch in diesem Jahr wieder Aktivitäten neben der Kegelbahn. Kurz vor Spielrundenbeginn wurde im September ein Fußballturnier für Kegelmannschaften ausgetragen. Mit sieben Teilnehmern konnte die Veranstaltung als Erfolg bezeichnet werden, wobei im Besonderen die Teilnahme der KV Stuttgart-Nord erwähnt werden darf, die zu dieser Zeit in der 2. Bundesliga Süd kegelte.

Kein Halten gab es für die 1. Herrenmannschaft. Auch im dritten Jahr seit der Vereinsgründung gelang der Aufstieg, wodurch zum ersten Mal eine Mannschaft am 200er Spielbetrieb teilnehmen konnte. Die Damen hatten in der B-Klasse alles im Griff. Sie gewannen 15 Begegnungen und feierten bei nur einer Niederlage mit deutlichem Vorsprung ihre erste Meisterschaft.

Am 11.02.1984 spielte die erste Herrenmannschaft in Eislingen. In diesem Spiel kegelte Uli Junger mit 477 einen Vereinsrekord. Eine für damalige Verhältnisse unglaublich gute Holz Zahl.